

Mainz, 4. 9. 88

Sehr geehrte Frau Frau,

Nach langer Zeit habe ich in Köln und dann in Mainz Elif Tül wieder gesehen. Sie hat mir angedeutet, daß es zu einer Verständigung zwischen Ihnen und ihr gekommen ist, und daß ich daran schuld sei. Das tut mir sehr leid. Daß ich, falls Mißverständnisse bestehen, wohl kurz einiges zu deren Klärung beitragen?

Es muß bei Ihrem letzten Besuch in Mainz die Einigkeit entstanden sein, ich hätte die Dissertation geschrieben. Das stimmt wirklich nicht! Ich kann nur bedauern, daß so ein einseitiges Bild entstehen konnte. Elif Tül war oft sehr zweifelt und ich habe ihr dann beim Formulieren, Gliedern des Textes und ^{bei} ~~bei~~ methodischen Fragen Rat gegeben. Dabei habe ich viel Zeit geopfert, das ist richtig. Der wissenschaftliche Inhalt ihrer Arbeit ist wirklich ihre eigene Leistung, wie man darüber auch denken mag. Ich hätte das Thema anders behandelt.

Wenn ich also Anlaß zu Verständigung gegeben haben sollte, so möchte ich nun Entschuldigung bitten.

Mit herzlichen Grüßen bin ich

Ihre

Karola Höckmann

Boğaziçi Üniversitesi

Arşiv ve Dokümantasyon Merkezi

Jale İnan Arşivi



JALARC0401705